

Prüfanweisung

HAZET-Drehmoment-Schlüssel

Prüfmittel:	Drehmoment-Prüfgerät (z.B. HAZET 7900 E) - mit Knickpunkt-Erkennung* - mit einer Genauigkeit von max. $\pm 1\%$ des angezeigten Wertes
Bedingungen:	Umgebungstemperatur $20^{\circ}\text{C} \pm 5^{\circ}\text{C}$
Zugehörige Norm:	In Anlehnung an DIN ISO 6789

Beschreibung:

HAZET-Drehmoment-Schlüssel sind Präzisions-Messwerkzeuge. Messwerkzeuge sind in den vom Qualitätsmanagement festgelegten Zeitabständen mit dafür geeigneten Messeinrichtungen zu prüfen und bei Bedarf zu justieren. Der Zeitabstand ist abhängig von der Häufigkeit der Nutzung. Wir empfehlen eine Prüfung nach 5000 Schraubanzügen oder spätestens nach 6 Monaten.

Vor der Prüfung ist der Schlüssel auf 0 Nm zurück zu stellen. Anschließend ist der Schlüssel auf den kleinsten zu prüfenden Wert einzustellen und ca. 5 bis 10 mal zu betätigen.

Nun kann mit der Prüfung begonnen werden.

Grundlage für die Prüfung der Drehmoment-Schlüssel ist die DIN ISO 6789.

Das Prüfverfahren nach DIN ISO 6789 schreibt eine Prüfung beginnend bei 20% des maximalen Drehmomentwertes des Werkzeuges mit aufsteigender Folge der Prüfwerte bei 60 und 100% vor.

Die Reihenfolge – kleinster bis größter Wert – ist zwingend einzuhalten, da sonst falsche Ergebnisse erzielt werden.

Die Betätigung des Drehmoment-Schlüssels darf bei horizontaler Anbindung nur rechtwinklig zur Prüfeinrichtung erfolgen.

Die Krafteinleitung muss gleichmäßig auf die **Mitte des Handgriffs** erfolgen. Als Orientierung dient die Ringmarkierung. Ein anderer Greifpunkt führt zu einer anderen Hebellänge und somit zu falschen Ergebnissen.

In der letzten Phase der Schlüsselbetätigung, bis zum Erreichen des Drehmomentes, muss diese Krafteinleitung gleichmäßig und ohne Unterbrechung erfolgen. Nach Erreichen von ca. 80% des eingestellten Wertes muss die Auslösung innerhalb einer Sekunde erfolgen. Die Anzieh- bzw. Auslösegeschwindigkeit ist so aufzubringen, dass bei Erreichen des eingestellten Drehmomentes ein sofortiger Abbruch des Anzieh- bzw. Prüfvorganges möglich ist. Bei Erreichen des eingestellten Wertes wird ein akustisches (Klick) und je nach Typ ein optisches (roter Knopf) Signal ausgelöst, wobei der Drehmoment-Schlüssel spürbar abknickt. Der Prüfvorgang ist sofort zu beenden.

Bei der Prüfung dürfen keine Gelenkverbindungen oder Verlängerungen benutzt werden um die Messergebnisse nicht zu verfälschen. Die Drehmoment-Schlüssel dürfen nicht über ihren größten Skalenwert eingestellt werden.

Nach der Prüfung ist der HAZET-Drehmoment-Schlüssel auf den kleinsten Skalenwert zurück zu stellen.

* Hinweis:

Die HAZET-Drehmoment-Schlüssel werden werkseitig auf Prüfgeräten mit Knickpunkt-Erkennung kalibriert. Bei Verwendung von Prüfgeräten ohne Knickpunkt-Erkennung können die Messergebnisse abweichen.